

Ausschreibung des Wettbewerbs:  
„Fragen zur Globalisierung“,  
für alle Schüler des Main- und des Hochtaunus-Kreises

Stellt ihr gern Fragen? Auch zur sogenannten „Globalisierung“?  
Sendet sie uns, egal, ob ihr für euch eine Antwort bereits gefunden  
habt oder nicht. Schreibt uns in Worten, malt, fotografiert oder  
komponiert. So oder so interessieren uns alle euch wichtigen Fragen  
zu diesem Thema.

Die besten acht ‚Fragesteller‘ aus drei Altersstufen erhalten Preise in  
Höhe von dreimal 50,- und sechsmal 30,- Euro. Die Preise sowie  
Belohnungen für alle Teilnehmer werden am Samstag, 20. September  
2008, um 18.00 Uhr, im Gartensaal des Rathauses der Stadt Kelkheim  
überreicht. Sponsor der Fragen-Preise ist die Allianzagentur Andrea  
Schmitt, Kelkheim-Eppenhain, Rossertstraße 20.

Um 16.00 Uhr, vor der Preisverleihung, werden wir eine offene  
Schülerdiskussion zum Wettbewerbsthema veranstalten: Was heißt  
Globalisierung? Geht es um Bratwürste in New York, Burger in  
Peking oder Sushi in Berlin – ist das Globalisierung? Nein, das  
bedeutet „Internationalisierung“. Von einer Globalisierung, zum  
Beispiel von Esskulturen, würden wir erst sprechen, wenn wir von  
Peking bis New York nur noch zwischen Burger, Bratwurst und Sushi  
wählen könnten. Worüber sprechen wir also, wenn wir uns Gedanken  
über die Globalisierung und ihre Auswirkungen auf die Region  
machen, in der wir leben? Welche Fragen sollten wir stellen, um uns  
dem Thema angemessen zu nähern? Über eure Teilnahme an dieser  
Diskussion würden wir uns natürlich auch sehr freuen.

Eure Fragen sendet bitte versehen mit Namen, Anschrift, Alter/Klasse  
und Name der Schule bis zum 12. September 2008 an:  
***Philosophieforum Kelkheim e.V., Rossertstraße 16, 65779 Kelkheim.***  
Es gilt das Datum des Poststempels. Der Rechtsweg ist  
ausgeschlossen.